



Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 05.09.2021-06.09.2021

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Nr. 234/2021

06.09.2021

Geldbörse und Werkzeug aus Transporter gestohlen

Seehausen, Arendseer Straße, 04.09.2021-05.09.2021, 19:17Uhr

Ein 32-jähriger Mann meldet am Sonntagabend den Diebstahl von Geldbörse, EC-Karte, Schlüsselbund und Tankkarte aus dem Firmenfahrzeug. Der Mann stellte den Transporter auf einem öffentlichen Parkplatz mitten in Seehausen am Samstagmittag ab. Als er den Renault Master am Sonntagabend wieder nutzen wollte, stellte er fest, dass unbekannte Täter die Fensterscheibe der Beifahrertür eingeschlagen hatten und persönliche Gegenstände entwendeten. Weiterhin drangen die Täter durch die rechte hintere Tür des Transporters gewaltsam ein und stahlen diverses Werkzeug.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter

03931/ 685292 entgegengenommen.

Irrtümlich Pfefferspray eingesetzt

Tangerhütte, Heinrich-Rieke-Ring, 05.09.2021, 14:13Uhr

Nach einer körperlichen Auseinandersetzung versuchte ein 50-jähriger Mann bei Hausbewohnern Hilfe zu bekommen. Eine 21-jährige Wohnungsinhaberin erkannte leider die Notsituation des Mannes nicht und vermutete einen Übergriff auf sich und ihre Familie. Aus Angst sprühte sie dem Mann Pfefferspray ins Gesicht. Eine ärztliche Behandlung vor Ort lehnte der Geschädigte zunächst ab. Die Frau muss nun mit einer Anzeige rechnen.

Kennzeichentafeln vom VW Golf abgerissen

Werben, Fabianstraße, 04.09.2021, 17:00 Uhr - 05.09.2021, 15:47Uhr

Einer 49-jährigen Golfahrerin wurden am Wochenende beide Kennzeichentafeln durch Unbekannte gestohlen. Sie stellte ihr Fahrzeug in Werben vor der Haustür ab. Als die Frau am Sonntag den Golf nutzen wollte, stellte sie fest, dass das vordere und hintere Kennzeichen am PKW von unbekanntem Tätern abgerissen wurden.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter 03931/ 685292 entgegengenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de